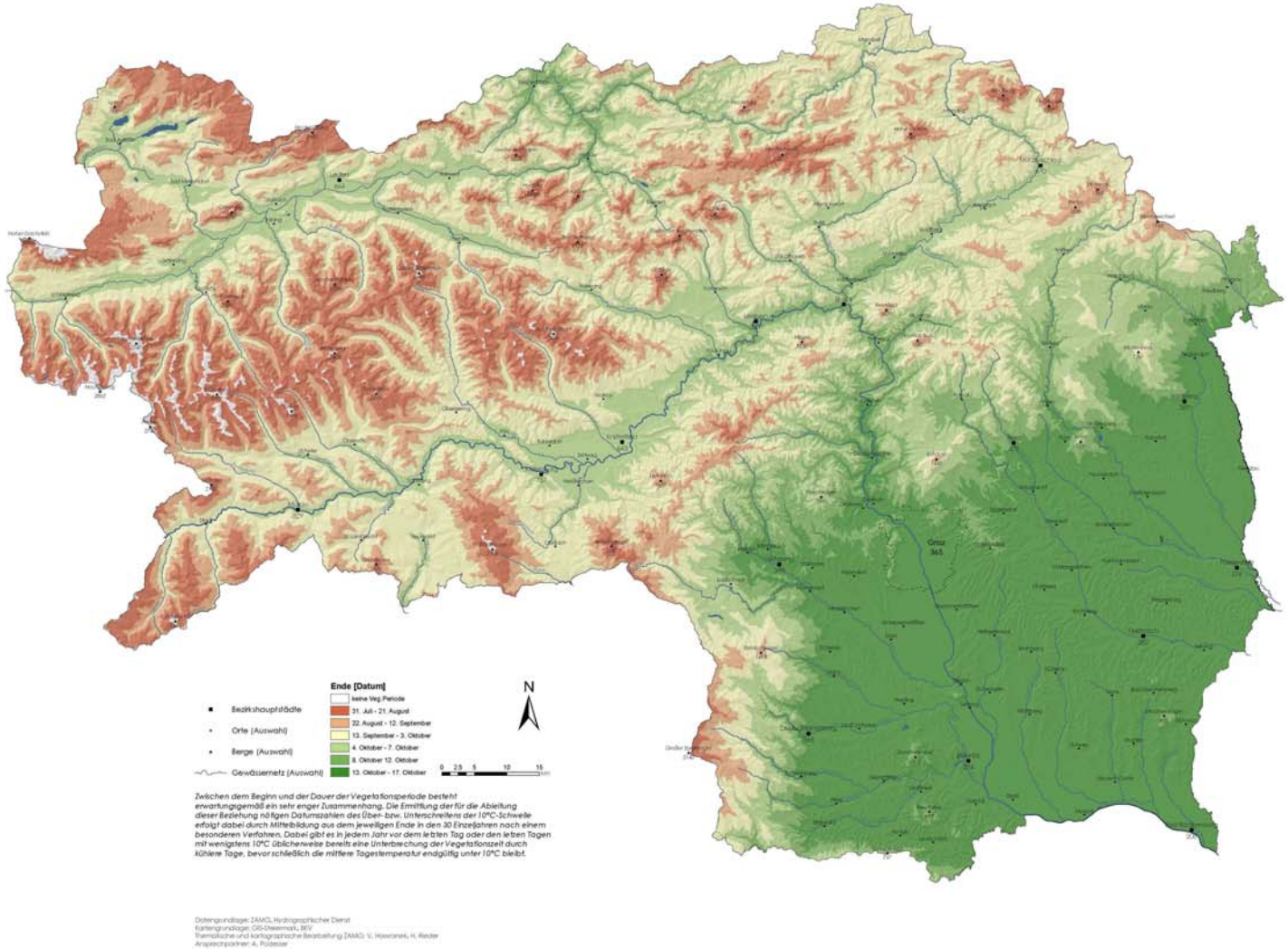
2.11 Durchschnittliches Ende der Vegetationsperiode (>10°C)

Periode 1971 bis 2000



Zwischen dem Beginn und der Dauer der Vegetationsperiode besteht erwartungsgemäß ein sehr enger Zusammenhang. Die Ermittlung der für die Ableitung dieser Beziehung nötigen Datumszahlen des Über- bzw. Unterschreitens der 10°C-Schwelle erfolgt dabei durch Mittelbildung aus dem jeweiligen Ende in den 30 Einzeljahren nach einem besonderen Verfahren. Dabei gilt es in jedem Jahr vor dem letzten Tag oder den letzten Tagen mit wenigstens 10°C üblicherweise bereits eine Unterbrechung der Vegetationszeit durch kühlere Tage, bevor schließlich die mittlere Tagestemperatur endgültig unter 10°C bleibt.

Datengrundlage: ZAMG, Hydrographischer Dienst
Kartengrundlage: GIS-Steiermark, BEV
Thematische und kartographische Bearbeitung: ZAMG: V. Hoxnanek, H. Reider
Ansprechpartner: A. Pötzelsber